



Bauamt

Vorlage: Beschlussvorlage

BV/067/2017

AZ:

I. Vorlage

Gemeinderat am **18.07.2017** öffentlich Entscheidung

II. Tagesordnungspunkt

Gemeindebauhof
- Ersatzbeschaffung/Leasing eines Kompaktfahrzeuges

III. Anlagen

Datenblatt Hansa 1003

IV. Beschlussvorschlag

Siehe Darstellung des Sachverhalts

V. Finanzielle Auswirkungen

<input type="checkbox"/> keine	<input checked="" type="checkbox"/> Einnahmen: ca. 7.000 €		
	<input checked="" type="checkbox"/> Ausgaben: Einmalig 104.958,00 €		
	oder		
	jährlich 14.751,24 €		
<input checked="" type="checkbox"/> Planmäßig	100.000,00 €	HH-Stelle	7710.9350
<input checked="" type="checkbox"/> Überplanmäßig	ggf. 4.958,00 €	HH-Stelle	Siehe Deckungsvorschlag
<input checked="" type="checkbox"/> Deckungsvorschlag	Einnahmen aus Verkauf des Altfahrzeugs		

Darstellung des Sachverhaltes

Wie in den Haushaltsplanberatungen angesprochen, muss der Mehrzweckgeräteträger des Bauhofs aufgrund seines Alters bzw. seiner Betriebsstunden und den damit verbundenen immer häufiger auftretenden Ausfallzeiten und kostspieligen Reparaturen ausgetauscht werden. Das Fahrzeug soll in seinem Funktionsumfang und seiner Größe gleichwertig ausgetauscht werden. Näheres zu einem der möglichen Ersatzfahrzeugtypen können Sie im Internet unter

<http://www.hansa-maschinenbau.de/fahrzeuge/apz-1003/> erfahren.

Variante 1 – Ersatzbeschaffung durch Kauf

Auf Grundlage des Bestandsfahrzeuges wurden drei Angebote für vergleichbare Fahrzeuge eingeholt.

Die Angebote umfassen neben dem Fahrzeug (Dieselmotoren der Euro 6 Norm mit Rußpartikelfilter, Klimatisierter Fahrerkabine, 3 Seitenkipper Pritsche, Frontanbauplatte, Heckanbautraverse,...) auch den An- bzw. Umbau für die Weiternutzung der bestehenden Anbaugeräte (Salzstreuer, Räumschild,...)

Pos.	Firma	Fahrzeug	Angebotssumme(brutto)	v.H.
1	Bieter 1	Hansa APZ 1003 K	104.958,00 €	100
2	Bieter 2	Bokimobil HY 1252	107.765,21 €	102,6
3	Bieter 3	Meili VM 1300	119.916,30 €	114,3

In der Haushaltsstelle 7710.9350, Erwerb von beweglichem Anlagevermögen, stehen 100.000,00 € zur Verfügung. Für die Finanzierung der Überplanmäßigen Summe von 4.958,00 Euro wird die Inzahlungnahme des ca. 12 Jahre alten Altgerätes in Höhe von 7.000 Euro vorgeschlagen.

Variante 2 – Ersatzbeschaffung durch Leasing/Miete

Neben den Kaufangeboten wurde auch die Möglichkeit eines Fahrzeugleasings bzw. der Miete angefragt.

Das Fahrzeug des Bieters 1 wurde wie folgt angeboten:

Vertragslaufzeit Leasing	72 Monate (6 Jahre)
Gesamtlaufleistung	unbegrenzten km
Kaufpreis	88.200 € Netto
Monatliche Bruttogesamtleasingrate	1.229,27 €
Bruttogesamtkosten im Leasingzeitraum	88.507,44 €

Für das Fahrzeug des Bieters 2 wurde kein Leasing-/Mietangebot abgegeben.

Das Fahrzeug des Bieters 3 wurde wie folgt angeboten:

Vertragslaufzeit Miete	60 Monate (5 Jahre)
Gesamtlaufleistung	unbegrenzten km
Kaufpreis	100.770 € Netto
Monatlicher Bruttogesamtmietpreis	1.785,00 €
Bruttogesamtkosten im Mietzeitraum	107.100,00 €

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat ermächtigt die Gemeindeverwaltung, einen Vertrag über das Leasing des von Bieter 1 angebotenen Fahrzeuges abzuschließen und die nötigen Haushaltsmittel in den kommenden Haushaltsjahren einzuplanen. Des Weiteren wird die Gemeindeverwaltung ermächtigt, das Altgerät zum höchsten Angebotspreis zu verkaufen.